



Alexianer



JAHRESBERICHT
2016



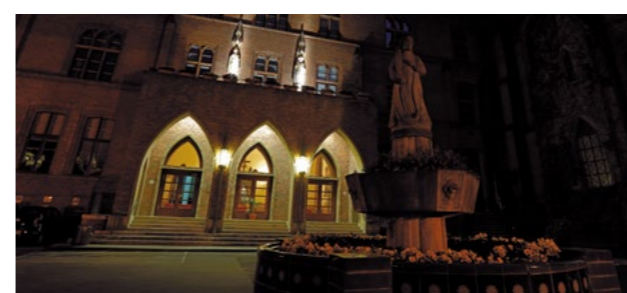
AUSGEPRÄGTES SOZIALVERHALTEN UND STARKER GEMEINSCHAFTSSINN

Pelikane füttern ihre Jungen, indem sie den Schnabel auf die Brust legen und Fische aus ihrem Kehlsack hervorwürgen. Die Tiere zeigen außerdem ein ausgeprägtes Sozialverhalten: Bei den Rosapelikanen sind die Aufzucht der Jungen und die Jagd Gemeinschaftsaufgaben.

EIN SYMBOL CHRISTLICHER NÄCHSTENLIEBE

Das Wappen der Alexianer und auch das Alexianer-Kreuz zeigen einen Pelikan, der seine Jungen mit Herzblut zum Leben erweckt. Diese Darstellung des besonderen Fütterungsverhaltens des Pelikans geht auf den „Physiologus“ zurück, eine frühchristliche Sammlung naturkundlicher Schriften. In einer darin enthaltenen Legende erweckt der Pelikan seine toten Jungen durch Blut aus der geöffneten Brust am dritten Tage zum Leben. Die christliche Tradition deutet den Pelikan daher als Sinnbild für Christus, der die tote Menschheit durch seine liebende Hingabe am Kreuz zum ewigen Leben in Gott erweckt.

Auf den folgenden Seiten wird Ihnen der Pelikan oft begegnen. Als Symbol für Christus und den Einsatz für die Gemeinschaft erinnert er uns daran, wofür die Alexianer stehen und wofür sie sich täglich mit ihrer Arbeit einsetzen.



Impressum

Herausgeber

Alexianer GmbH
 Alex Hoppe (V. i. S. d. P.)
 Alexianerweg 9, 48163 Münster
 Telefon: (02501) 966-55100
 E-Mail: mail@alexianer.de

Redaktion

Timo Koch
 Inga Hagemann

Text

Timo Koch

Lektorat

die Korrektoren GbR

Auflage

1.500 Stück

Druck

Bitter & Loose

Gestaltung

goldmarie design

Fotografien

Wiese Foto + Film
 weitere

Stand

2017

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns entweder die männliche oder die weibliche Form von personenbezogenen Funktionsbezeichnungen gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Geschäftsberichts gleichermaßen angesprochen fühlen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

INHALT

VORWORT DER HAUPTGESCHÄFTSFÜHRUNG	06
GRUSSWORT DES STIFTUNGSKURATORIUMS	08
GRUSSWORT DES AUFSICHTSRATS	10
LAGE DER ALEXIANER GMBH	12
LEISTUNGSDATEN	16
MITARBEITERZAHLEN	17
HOLDING UND ORDEN	18
PSYCHIATRIE, PSYCHOTHERAPIE UND PSYCHOSOMATIK	26
SOMATIK	30
SENIOREN UND PFLEGE	34
EINGLIEDERUNGS- UND JUGENDHILFE	38
DIENSTLEISTUNGEN	42
ALEXIANER ALS ARBEITGEBER	46
CHRISTLICHE ETHIK, LEITBILD UND SPIRITUALITÄT	50
QUALITÄT BEI DEN ALEXIANERN	54
ORGANISATIONSSTRUKTUR	62





Die Hauptgeschäftsführer der Alexianer GmbH: Andreas Barthold und Alex Hoppe.

VORWORT DER HAUPTGESCHÄFTS- FÜHRUNG

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

mit dem neuen Konzernjahresbericht können wir erneut auf eine positive Entwicklung im Berichtsjahr zurückblicken. Das Unternehmen ist wie in den Jahren zuvor in allen Bereichen gewachsen: in der Zahl der Leistungen, der Angebote und der Einrichtungen sowie bei Umsatz und Ertrag.

Dies alles wäre ohne den unermüdlichen Einsatz und das Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht möglich gewesen. Dafür gebührt ihnen unser größter Dank.

Die Alexianer sind ein modernes Unternehmen mit einer 800-jährigen Tradition. Dies spiegelt sich auch in der architektonischen Gestaltung zahlreicher Einrichtungen wider, die wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, in diesem aktuellen Bericht näher vorstellen wollen. Denkmalgeschützte Gebäude mit modernster Medizin in geschichtsträchtigen Regionen – auch darauf können die Alexianer stolz sein. Für uns zählt das Gesamte, dabei behalten wir jedoch stets den Blick fürs Detail.

Als eines der größten katholischen Unternehmen der Gesundheits- und Sozialwirtschaft sind wir für die Zukunft bestens aufgestellt und sehen den kommenden Herausforderungen offen und positiv gestimmt entgegen.

Zusammen mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, der Stiftung der Alexianerbrüder und dem Aufsichtsrat die Zukunft gestalten – dafür schlägt unser Herz.

Andreas Barthold
Hauptgeschäftsführer

Alex Hoppe
Hauptgeschäftsführer

GRUSSWORT DES STIFTUNGS- KURATORIUMS



Von links: Dr. Hartmut Beiker (Vorsitzender), Andreas Dumstorf, Bruder Bernhard-Maria Flägel CFA, Christian Staiber.
Nicht im Bild: Bruder Nikolaus Hahn CFA und Bruder Stephanus Klings CFA.

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

wie viele Branchen leidet auch der Gesundheitssektor unter dem zunehmenden Mangel an Fachkräften. Für die Alexianer – wie für alle anderen Unternehmen der Gesundheitsbranche auch – stellt die Suche nach qualifiziertem und motiviertem Personal eine große Herausforderung dar, insbesondere im Bereich der Pflege.

Ein erklärtes Ziel der Alexianer ist dabei, ein stets attraktiver Arbeitgeber im gesamten Arbeitsmarkt zu sein – und dies mit dem klaren Vorteil der Einbettung in ein christliches Umfeld.

Als einer der größten katholischen Träger im Gesundheits- und Sozialwesen wollen wir uns nicht nur mit Umsatz, Behandlungs-, Pflege- und Betreuungsleistungen von anderen Einrichtungen abheben, sondern auch im Miteinander und durch die damit verbundene Atmosphäre in unseren Einrichtungen.

Wir wollen vor allem das Zusammenwachsen innerhalb des Konzerns weiter fördern und fordern. Egal ob Ost oder West, Verwaltung oder Intensivstation, Azubi oder Chefarzt: Wir sind eine Alexianer-Familie.

Ausbildungsprogramme, Fort- und Weiterbildungen, Tagungen zum Wissens- und Erfahrungsaustausch, flexible Arbeitszeitgestaltung mit individuellen Vereinbarungen, eine leistungsorientierte Vergütung, modernste Medizintechnik für erstklassige Arbeitsbedingungen, Mitarbeiterfeste, Ausflüge – alles gemäß dem Auftrag der Alexianerbrüder: Im Mittelpunkt steht der Mensch, unabhängig von Herkunft, Nationalität oder Konfession. Wir streben damit nicht nur an, neues Personal zu gewinnen, sondern das vorhandene stärker zu begleiten und innerhalb des Konzerns noch enger zusammenzurücken.

Der Geist der Alexianer wird von unseren knapp 16.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gelebt und mit einem hohen Maß an Engagement und Fleiß durch den (Berufs-)Alltag getragen. Im Namen des Kuratoriums gilt ihnen allen dafür unser großer Dank und unsere besondere Hochachtung.

Dr. Hartmut Beiker
Vorsitzender des Stiftungskuratoriums

GRUSSWORT DES AUFSICHTSRATS

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

die Rahmenbedingungen im Gesundheits- und Sozialwesen werden von Jahr zu Jahr schwieriger. Damit einhergehend stellt die Schaffung der Voraussetzungen für ein stetiges und nachhaltiges Wachstum eine immer anspruchsvollere Aufgabe dar. Insgesamt haben es, perspektivisch gesehen, kleinere Träger schwerer als Verbundstrukturen, um im Markt bestehen zu können.

Große Verbünde haben Effizienzvorteile. So steigert eine Einrichtung innerhalb eines Verbundes durch umfassende Personalentwicklungskonzepte ihre Attraktivität für das vorhandene und für potenziell neues Personal. Dies ist gerade für die Krankenhäuser und die Pflegeeinrichtungen in Zeiten des so genannten Pflegenotstandes von immenser Bedeutung.

Der Wissensaustausch diverser Fachkräfte aus den verschiedensten Einrichtungen, Abteilungen und Leistungsbereichen lässt sich ebenfalls besser innerhalb eines Konzerns herstellen. Auch macht das zunehmende Alter der Patienten, Bewohner und Klienten eine sektorenübergreifende Versorgung immer notwendiger. In einem Verbund können einzelne Einrichtungen, Fachabteilungen und Kliniken viel besser kooperieren und eine viel bessere ganzheitliche Versorgung garantieren.

Die Alexianer sind ein starker Verbund im Gesundheits- und Sozialwesen. Mit bundesweit angesiedelten Krankenhäusern, Einrichtungen der Senioren- und Pflegehilfe, Eingliederungs- und Jugendhilfe, Gesundheitsförderungseinrichtungen und Rehabili-

Hinten (v. l.): Hans-Joachim Thömmes (Diplom-Kaufmann, selbständiger Unternehmensberater im Gesundheitswesen), Wolfgang Klenner (Rechtsanwalt), Norbert Lenke (Vorsitzender, Diplom-Kaufmann), Dr. Matthias Berger (stellvertretender Vorsitzender, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater), Dr. Jochen Reidegeld (stellvertretender Generalvikar des Bistums Münster). Vorne (v. l.): Prälat Ronald Rother (Dompropst), Prof. Dr. Hubertus Kursawe (Neurologe, Psychiater und Hochschullehrer).

tationseinrichtungen, Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetrieben sowie ambulanten Versorgungs- und Pflegeangeboten sind wir in allen Bereichen ein verlässlicher und wirtschaftlich gesunder Partner. Auch im vergangenen Jahr haben die Alexianer die Zukunft aktiv gestaltet und den Blick auf stabiles und nachhaltiges Wachstum, Innovationen und Wirtschaftlichkeit gerichtet.

In nahezu allen Regionen wurden Baumaßnahmen begonnen oder abgeschlossen, Stationen wurden modernisiert und es wurde in Medizintechnik investiert. Angebote für Patienten, Klienten, Bewohner und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind erweitert worden. Zahlreiche Marketingmaßnahmen haben all diese Schritte begleitet und insgesamt dazu beigetragen, den

Bekanntheitsgrad der Alexianer zu erhöhen. Um neue Mitarbeiter zu gewinnen, wurde auf zahlreichen (Personal-)Messen geworben.

Aber ohne unsere rund 16.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wäre eine derart positive Aufstellung in der Gegenwart und für die Zukunft nicht möglich. Daher gebührt ihnen mein ganz besonderer Dank.



Norbert Lenke
Vorsitzender des Aufsichtsrats

LAGE DER ALEXIANER GMBH

Konzernlagebericht Alexianer GmbH, Münster





Die Raphaelsklinik wurde 1908 von den Clemensschwestern im Herzen der Stadt Münster errichtet. Der 1930 gebaute äußerst markante Turm mit dem Kupferdach steht heute unter Denkmalschutz. Die dunklen Flecken sind ausgebesserte Einschlagstellen von Bombensplittern aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs. Heute sichert die Raphaelsklinik als einziges Krankenhaus im Stadtzentrum die medizinische Versorgung in Münsters Innenstadt.

GESCHÄFTSVERLAUF

Der Geschäftsverlauf der Alexianer als Unternehmen in der Gesundheits- und Sozialwirtschaft ist grundsätzlich stabil und unterliegt nur geringen jahreszeitlichen Schwankungen.

Insgesamt war die Umsatzentwicklung mit einem Anstieg um T€ 48.773 oder 5,5 % positiv. Die Umsatzzuwächse betrafen insbesondere Gesellschaften wie die Alexianer Krefeld GmbH (8,42 %), Alexianer Münster GmbH (7,98 %), Alexianer Werkstätten Köln (12,44 %), Alexianer Martinistift GmbH (13,73 %), St. Joseph-Krankenhaus Berlin-Weißensee GmbH (5,81 %) und Pia Causa Münster GmbH (16,12 %).

PERSONALAUFWAND

Ein wesentlicher Aspekt, der zum allgemeinen Negativtrend der wirtschaftlichen Entwicklung der Krankenhäuser beiträgt, ist die Entwicklung der Personalkosten. Aufgrund der Tarifbindung innerhalb der Alexianer GmbH sind hier regelmäßige Steigerungen zu verzeichnen und weiterhin zu erwarten, die oberhalb der Erlösentwicklung liegen.

Verschärft wird diese Situation durch den zunehmend zu registrierenden Fachkräftemangel; teilweise können Nachbesetzungen nicht nahtlos erfolgen. In diesen Fällen ist eine Überbrückung mit Honorarkräften notwendig. Diese Entwicklung findet zusätzlich vor dem Hintergrund steigender Kosten auch in der Personalakquise statt.

VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Die Vermögens- und Finanzlage ist sehr solide und nachhaltig. Das Anlagevermögen ist mit langfristigen Mitteln finanziert. Die Vermögens- und Finanzlage des Konzerns beurteilen wir ausgesprochen positiv.

Der Konzern hat im Geschäftsjahr 2016 Investitionen in das Anlagevermögen in Höhe von T€ 80.630 getätigt.

Hervorzuheben sind hierbei u. a. Investitionen in der Region Münster-Misericordia für den Erwerb des Maria Ludwig Stifts. Hinzu kommen der Baufortschritt des Erweiterungsbaus des Krankenhauses Potsdam und Baumaßnahmen am Standort Berlin St. Hedwig Kliniken.

INVESTITIONEN GESAMT	T€
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.013
Grundstücke und Gebäude	18.778
Technische Anlagen	780
Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.639
Anlagen in Bau	45.420
Finanzanlagen	0
Gesamt	80.630

Im Geschäftsjahr wurde außerdem mit den Baumaßnahmen für ein neues Bettenhaus am Clemenshospital, Münster, begonnen. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2020 geplant. Darüber hinaus ist ein Bauvorhaben am Standort Krefeld geplant.

Die Investitionen sind über Eigen- und Fördermittel sowie über Darlehen fristenkongruent finanziert. Die Planung künftiger Investitionen erfolgt regelmäßig durch eine Mehrjahresplanung, die sowohl die Investitionen und deren Finanzierung als auch die Auswirkung auf Eigenkapitalquote und Verschuldung berücksichtigt.

PROGNOSE UND CHANCEN

Auch in den Folgejahren ist insgesamt mit weiterhin positiven Ergebnissen zu rechnen. Für 2017 wird auf Basis der Einzelplanung der Gesellschaften weiter mit einem positiven Konzernjahresergebnis in der Größenordnung des Jahres 2016 gerechnet. Die anstehenden Investitionen werden aus Eigen-, Fremd- und Fördermitteln finanziert, wobei die Eigenkapitalquote unverändert und stabil bleiben wird.

	2016	2015*
	T€	T€
UMSATZENTWICKLUNG		
Umsatzerlöse	929.553	880.780
Bestandsveränderungen	2.966	4.055
Sonstige betriebliche Erträge	104.843	69.117
Summe	1.037.362	953.952
PERSONALAUFWAND		
Summe	699.206	630.792
MATERIALAUFWAND		
Summe	173.531	160.160

*Die Vorjahreszahlen wurden gem. BilRuG angepasst.

LEISTUNGSDATEN

	2016	2015
ANGEBOTE		
Krankenhäuser	23*	24
MVZ	8	8
Senioren- und Pflegeeinrichtungen	28	28
Hospize	1	1
Einrichtungen der Eingliederungshilfe (Wohngruppen)	55	55
Werkstätten und Integrationsbetriebe	32	32
Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe	11	10
Dienstleistungsgesellschaften	10	10
Gesundheits- und Krankenpflegeschulen	5	5
Rehabilitation	3	4
BETTEN / PLÄTZE		
Psychiatrie	2.001	1.970
Somatik	2.545	2.536
Rehabilitation	113	138
Senioren- und Pflegeeinrichtungen	1.570	1.570
Einrichtungen der Eingliederungshilfe (einschl. Kinder- und Jugendhilfe)	1.264	1.182
Werkstätten	2.877	2.818
LEISTUNGEN		
BT Psychiatrie und Psychosomatik	691.388	676.846
BT Somatik	730.279	719.412
BT Reha	35.496	42.028
BT Senioren und Pflege	515.451	544.824
BT EGH und KJH (ohne BT Qualifizierung/Schule)	426.595	406.481
BT Werkstatt	1.052.996	1.029.592
BT Gesamt	3.452.155	3.201.931
Fälle Psychiatrie und Psychosomatik	29.790	29.603
Fälle Somatik	114.758	110.346
CM Somatik	118.875	115.598
CMI Somatik	1,036	1,048

* Zusammenführung der Kliniken in Bassum und Twistringen

MITARBEITERZAHLEN

	2016	2015
MITARBEITER		
Ärztlicher Dienst	1.454	1.403
Pflegedienst/Betreuung	8.180	8.091
Medizinisch-technischer Dienst	1.894	1.831
Funktionsdienst	1.080	1.057
Klinisches Hauspersonal	884	873
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	1.384	1.333
Technischer Dienst	349	345
Verwaltungsdienst	958	974
Sonderdienste	150	123
Personal der Ausbildungsstätten	66	63
Mitarbeiter gesamt	16.399	16.093

HOLDING UND ORDEN





Die historische Mauer des alten Konventbaus der Alexianerbrüder ist eingebettet in den ältesten Standort der Alexianer in Deutschland: Die Alexianer Aachen GmbH umfasst das Alexianer Krankenhaus Aachen als Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik sowie den Alexianer Wohn- und Beschäftigungsverbund Aachen mit Wohn- und Beschäftigungsangeboten für Menschen mit einer psychischen oder geistigen Behinderung oder einer chronischen Suchterkrankung.

NEUER HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER DER ALEXIANER

Mit Alex Hoppe haben die Alexianer seit dem 1. Oktober 2016 einen neuen Hauptgeschäftsführer. Mit 15 Jahren Erfahrung in der Geschäftsführung von Krankenhäusern leitet der 45-jährige Diplom-Kaufmann nun zusammen mit Andreas Barthold die Alexianer GmbH.

80 JAHRE ST. WALBURGA-KRANKENHAUS IN MESCHEDE

Mitte Mai 1936 nahm das St. Walburga-Krankenhaus in Meschede seinen Betrieb auf und feiert nun das Jubiläum seines 80-jährigen Bestehens. Die zur Alexianer-Region Münster-Misericordia gehörende Einrichtung hat sich von einer Kreisstadtklinik zu einem leistungsstarken, modernen Krankenhaus mit spezialisiertem Leistungsangebot entwickelt.

GENERALKAPITEL UND PROVINZKAPITEL

Vom 7. bis 13. Mai 2016 fand das Generalkapitel der Kongregation der Alexianerbrüder statt. Im katholischen Bildungszentrum Wasserburg in Kleve kamen Brüder von den Philippinen, aus Irland, England, den USA, Ungarn und Deutschland zusammen, um über die Gemeinschaft, ihre Zukunft, ihren Auftrag und ihre Dienste zu sprechen.

NEUE THERAPIEHALLE EINGEWEIHT

Mit einem Festgottesdienst wurde am 18. Oktober 2016 die neu gebaute Sport- und Therapiehalle am St. Joseph-Krankenhaus in Dessau eingeweiht und gesegnet. Nach 15 Monaten Bauzeit sind in dem mehrteiligen Gebäudekomplex neben der großen Mehrzweckhalle mehrere Therapieräume für die Physiotherapie, eine neue Cafeteria und Räume für Technik und Reinigung entstanden.

OFFIZIELLE ERÖFFNUNG DES ZENTRUMS FÜR SEELISCHE GESUNDHEIT

Im März wurde das Zentrum für seelische Gesundheit an der Klinik Bassum fertiggestellt. Rund 150 Gäste aus Politik, Kirche und benachbarten Kliniken nahmen am Festakt teil, der von Niedersachsens Sozialministerin eröffnet wurde.

INDIVIDUELL UND DOCH TEIL DER FAMILIE

Ein bundesweites Gemeinschaftsgefühl und doch Bewahrung der lokalen Identitäten: Das vereinen die neuen Logos der Alexianer-Misericordia-Häuser. Eine Kombination aus dem Erscheinungsbild des bekannten Alexianer-Logos und den traditionellen Kliniknamen zierte seit Mitte des Jahres Fahnen, Türschilder und Briefbögen.

TAGUNG DER PFLEGEDIREKTOREN

Mitte März trafen sich die Alexianer-Pflegedirektoren in der Klinik Bosse Wittenberg. Während der zweitägigen Tagung standen die Entwicklung der Krankenpflegeausbildung und praktisch-organisatorische Rahmenbedingungen im Fokus.

ALEXIANER AUF ZAHLREICHEN MESSEN VERTRETEN

Deutscher Pfl egetag, Hauptstadtkongress, Operation Karriere, DGPPN-Kongress, Jobmedi und DocSteps: Die Alexianer waren mit einem hell erleuchteten Messestand dabei. Und auf dem Demografiekongress zwar ohne Stand, aber mit drei Referenten.

ALEXIANER UND ASCENSION

Ein zweitägiger Austausch fand Anfang April zwischen den Geschäftsführungen der Alexianer GmbH, der Regionen Berlin-Hedwig und Berlin-Weißensee sowie der Leitung der Ascension Holding in Berlin statt. Die Ascension Holding ist der weltweit größte katholische Gesundheitskonzern – ihm gehören die Alexianer in den USA seit 2012 an.



Neue Therapiehalle in Dessau.



An den Alexianern kam niemand vorbei: Messestand direkt am Eingangsbereich auf dem DGPPN-Kongress.

ALEXIANER-HOTEL UND TAGUNGSZENTRUM

Seit Anfang April 2016 geht alles seinen normalen Gang: Hotelgäste und Tagungsteilnehmer statt Architekt und Handwerker. Offiziell eingeweiht und eröffnet wurden das Alexianer-Hotel am Wasserturm und das Tagungszentrum in Münster-Amelsbüren. 28 Einzel- und 19 Doppelzimmer sind allesamt Nichtraucherzimmer und barrierefrei, vier Zimmer sind zusätzlich rollstuhlgerecht.

ALEXIANER ST. HEDWIG KLINIKEN BERLIN BEGINGEN ZWEIFACHES JUBILÄUM

Am 9. September 2016 feierte das Alexianer Krankenhaus Hedwigshöhe sein 75-jähriges Bestehen in Berlin Treptow-Köpenick. Auch in Berlin-Mitte gab es ein Jubiläum: Hier konnten am 14. September 2016 Mitarbeiter und Gäste im Alexianer St. Hedwig-Krankenhaus bei einer festlichen Veranstaltung auf 170 Jahre bewegte Geschichte in der Gesundheitsversorgung zurückblicken.

STIFTUNGSTAG BEI DEN ALEXIANERN

Zu einem Münsteraner „Tag der Stiftungen“ hatte das Stiftungsforum im Bistum Münster in Kooperation mit der Stiftung der Alexianerbrüder am 1. Oktober 2016 regionale Stiftungsvertreter und Stiftungsinteressierte auf das Alexianer-Gelände eingeladen. Anlässlich des bundesweiten Tages der Stiftungen gab es Impulse aus den Bereichen Praxis, Finanzen und Recht sowie Einblicke in die praktische Arbeit der Alexianer.

KOOPERATION BESIEGELT – ALEXIANER UND FOM HOCHSCHULE HAND IN HAND

„Angewandte Pflegewissenschaft“ heißt der neue Studiengang, den die Alexianer ab Herbst 2017 gemeinsam mit der FOM (Hochschule für Ökonomie und Management) in ihren Einrichtungen in Münster und Berlin anbieten. Karl-Josef Laumann, Bevollmächtigter der Bundesregierung für Patienten und Pflege, fungierte im Dezember beim Festakt zur Ernennung von Raphaelsklinik und Clemenshospital zu Akademischen Lehrkrankenhäusern als Pate.

DEUTSCHE ORDENSLEITUNG GEWÄHLT

Als Provinzial bestätigt wurde Bruder Dominikus Seeberg CFA, der mit Wirkung vom 1. Juni 2016 seine Amtszeit für vier Jahre angetreten hat. Ihm zur Seite stehen die neu gewählten Provinzräte Bruder Nikolaus Hahn CFA und Bruder Joseph Manackapparambil CFA.



Bruder Nikolaus, Bruder Dominikus, Bruder Joseph (v.l.).

AUSZEIT DER FÜHRUNGSKRÄFTE

Das vierte Geistliche Jahrestreffen war im Februar 2016 wieder Anlass für rund 130 Führungskräfte der Alexianer, sich im Kardinal Schulte Haus eine Auszeit zu nehmen. Reflexion, Besinnung und Gespräche begleiteten die dreitägige Veranstaltung in Bensberg, die unter dem Motto „Veränderung“ stand.

ALEXIANER-HYGIENEBOARD

Zum dritten Mal traf sich im Februar in der Münsteraner Raphaelsklinik die Arbeitsgruppe zur Hygienekonferenz. Im Fokus standen Themen wie die Planung, Steuerung und Kontrolle konzernweiter Hygieneprojekte sowie die Beratung der Geschäftsführungen zu hygiene relevanten Themen.

SPATENSTICH FÜR NEUE ZENTRALKÜCHE

Die Entscheidung für eine Zentralküche mit Verteilerküchen und einem „Cook-and-Chill-System“ statt der Modernisierung dreier kleiner Küchen fällt der Aufsichtsrat schon vor zwei Jahren. Der erste Spatenstich folgte dann im März 2016 in Münster.

GRUNDSTEIN FÜR EIN NEUES BETTENHAUS

Mehr als 100 Gäste nahmen am 24. Juni 2016 am feierlichen Akt der Grundsteinlegung für das neue Bettenhaus im Alexianer Krankenhaus Hedwigshöhe teil. Das neue Gebäude wird auf vier Etagen 60 Betten und 46 Tagesklinikplätze der Fachrichtungen Psychiatrie und Geriatrie aufnehmen.

ENDOPROTHETIKFORUM AUF GUT HAVICHHORST

Über 300 Mediziner aus Deutschland und dem benachbarten Ausland trafen sich am 11. und 12. März 2016 zum jährlichen Endoprothetikforum der Münsteraner Raphaelsklinik. Dieses Forum hat sich zu einer der wichtigsten Tagungen dieser Art entwickelt. In diesem Jahr standen aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet des künstlichen Kniegelenkersatzes im Fokus.

CAFÉ AM PARK NEU ERÖFFNET

Am 18. April 2016 wurde das Café am Park im Krankenhaus Maria-Hilf in Krefeld nach der Renovierung neu eröffnet. Es erstrahlt nun in einem neuen Design und auch die Speisekarte wurde aufgefrischt.



Grundsteinlegung für das neue Bettenhaus im Alexianer Krankenhaus Hedwigshöhe.

ST. JOSEFS' ZWEITER BAUABSCHNITT IST FERTIG

Der millionenschwere Neubau am St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci ist am 15. Juni 2016 von Erzbischof Dr. Heiner Koch eingeweiht worden. Drei Stationen sowie das ambulante Aufnahmezentrum, die Funktionsabteilung, das Labor und die Physiotherapie finden in den neuen Räumen Platz.

WORKSHOP DER SCHULLEITER ALLER PFLEGESCHULEN

Anfang April trafen sich die Schulleiter der Alexianer Gesundheits- und Krankenpflegeschulen und Fachschulen zum Informationsaustausch in der Alexianer Akademie für Gesundheits- und Krankenpflege Berlin/Brandenburg. Diskutiert und besprochen wurden Themen wie Schulverwaltung, Ausbildungsziele und Studiengänge.

BISTRO-CAFÉ IM KÖLNER BEHÖRDENZENTRUM

Im Auftrag der Stadt Köln betreiben die Alexianer seit Januar 2016 in Köln-Kalk das CaféX. Hier arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung. Das Café versorgt Mitarbeiter, Gäste und Besucher des „Kalk Karrees“.

AKADEMISIERUNG IN DER PFLEGE

Am 10. und 11. November fand in Berlin-Weißensee die Jahrestagung „Bildung und Pflege“ statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand neben der Vorstellung zahlreicher Projekte aus den Regionen der neue Studiengang „Angewandte Pflegewissenschaft“ in Kooperation mit der FOM.

JUBILÄUMSBABY IN POTSDAM

Das 800. Baby hat Ende 2016 im St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci das Licht der Welt erblickt. Die dortige Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe freute sich sehr über die 800. Geburt innerhalb eines Jahres und den hohen Zuwachs an Geburten.



NACHWUCHSFÖRDERUNG IN MÜNSTER

Im Herbst 2016 startete in der Region Münster eine neue Kampagne, um mehr Auszubildende für den Bereich (Alten-)Pflege zu gewinnen. Klare Botschaften in fünf verschiedenen Bild-Slogan-Kombinationen wurden entwickelt, um für den Beruf zu werben und junge Leute zu gewinnen.

KULTURELLE VIELFALT GESTALTEN

Im Mai 2016 startete „Crossover – das Projekt der interkulturellen Entwicklung der Alexianer“. Ziele sind die bestmögliche Behandlung und Betreuung von Patienten, Bewohnern und Klienten sowie die optimale Integration von Mitarbeitern mit Migrationshintergrund. Mitte Mai trafen sich hierzu Mitarbeiter aller Regionen und Geschäftsfelder, um über die interkulturelle Entwicklung der Alexianer zu sprechen.

STARTSCHUSS FÜR NEUBAU DER ALEXIANER-KITA

Am 20. Mai 2016 war Spatenstich zum Neubau der Kindertagesstätte der Alexianer in Köln-Poll. Die Kita „Heilige Dreifaltigkeit“ erhält ein komplett neues Gebäude. Hier werden 60 Mädchen und Jungen zwischen zwei und sechs Jahren betreut.

KOMMUNIKATION ALS FÜHRUNG

Gleich zu Beginn des Jahres trafen sich knapp 50 Führungskräfte aller Bereiche der Alexianer Aachen GmbH zum zweiten regionalen Führungskräfteworkshop. Themenschwerpunkt: Kommunikation als Führungsaufgabe.

ALEXIANER VON OBEN

Zwischen Juni und September 2016 stand der Kameramann nicht hinter der Kamera, sondern an der Fernbedienung. „Alexianer von oben“, so heißt der neue Alexianer-Unternehmensfilm, der Mitte letzten Jahres gedreht wurde und im Dezember seine Uraufführung feiern konnte. Gefilmt wurde in allen Alexianer-Regionen und ausschließlich per Drohne aus der Luft.



Alexianer von oben: Scannen Sie einfach den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Smartphone und Sie gelangen direkt zum Film mit atemberaubenden Bildern.

Alternativ zu finden im Internet unter:
www.alexianer.de/presse/unternehmensfilme/alexianer_von_oben

UNTERNEHMENSBEREICH

PSYCHIATRIE, PSYCHOTHERAPIE UND PSYCHOSOMATIK

Viele psychische Erkrankungen sind zu Volkskrankheiten geworden. Knapp ein Drittel der Deutschen leidet im Verlauf eines Jahres an einer psychischen Erkrankung – bei den Krankschreibungen steht diese Diagnose an dritter Stelle und bei den Frühberentungen sogar auf Platz eins. Die häufigsten Krankheitsbilder sind dabei Depressionen oder Angststörungen.





Alexiussaal, Büros der Verwaltung, Tagesklinik, Brüderhaus – und vieles mehr: Das Alexianer St. Joseph-Krankenhaus Berlin-Weißensee ist ein Zentrum für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie mit schönen neuen und historischen Gebäuden. Eine Verbindung christlicher Werte mit moderner medizinischer Versorgung.

Bei den Alexianern haben Menschen mit psychischen Erkrankungen dank eines breiten Spektrums moderner Therapien gute Chancen auf Heilung oder entscheidende Besserung.



Die Alexianer bieten in ihren Kliniken für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, den Institutsambulanz und medizinischen Versorgungszentren Diagnostik und Therapie. Orientiert an wissenschaftlichen Leitlinien und vor allem ohne lange Wartezeit für Betroffene. Bei uns steht jeder psychisch erkrankte Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen im Mittelpunkt der Behandlung.

Aufgrund der großen Nachfrage erhielten die Kliniken und Tageskliniken in vielen Regionen zusätzliche Kapazitäten an stationären und teilstationären Behandlungsplätzen. Dies ermöglichte es, neue Behandlungskonzepte für spezifische Patientengruppen zu entwickeln – besondere Aufmerksamkeit erhielten dabei auch die spezifischen Therapieangebote für geflüchtete Menschen in psychischen Krisen.

Der Austausch mit Betroffenen, Angehörigen und Professionellen im Sinne des Dialogs ist uns sehr wichtig und war auch der Leitgedanke der zahlreichen fachlichen Symposien.

Mehr als 220 Teilnehmer fanden sich zum 14. Suchtmedizinischen Symposium im Februar 2016 im Alexianer St. Joseph-Krankenhaus Berlin-Weißensee ein und diskutierten anhand wissenschaftlicher Vorträge die Besonderheiten von Suchterkrankungen im Alltag. Zur Optimierung der Versorgungsangebote ist eine intensive Zusammenarbeit zwischen der Gerontopsychiatrie, der Altenhilfe und der Suchthilfe dringend geboten.

„Die Geister der Vergangenheit – posttraumatische Belastungsstörungen im Alter“ war der Titel des 13. Pankower Gerontopsychiatrischen Symposiums, das im Alexianer St. Joseph-Krankenhaus Berlin-Weißensee in Kooperation mit dem „Netzwerk im Alter“ im Frühsommer des Jahres

stattfind. Bewegende Vorträge und Diskussionen beleuchteten Auswirkungen früherer Traumatisierungen in der Kriegs- und Nachkriegszeit, die im hohen Alter zu psychischen Krisen führen können.

„Ambulant vor stationär“ – das Motto der Psychiatrie-Enquête – kann aufgrund der neuen Kooperationsvereinbarung mit der AOK Rheinland/Hamburg durch den ambulanten Pflegedienst der Alexianer Pia Causa in Köln verstärkt umgesetzt werden. Krankenhausaufenthalte chronisch erkrankter Menschen können so verkürzt oder sogar vermieden werden.

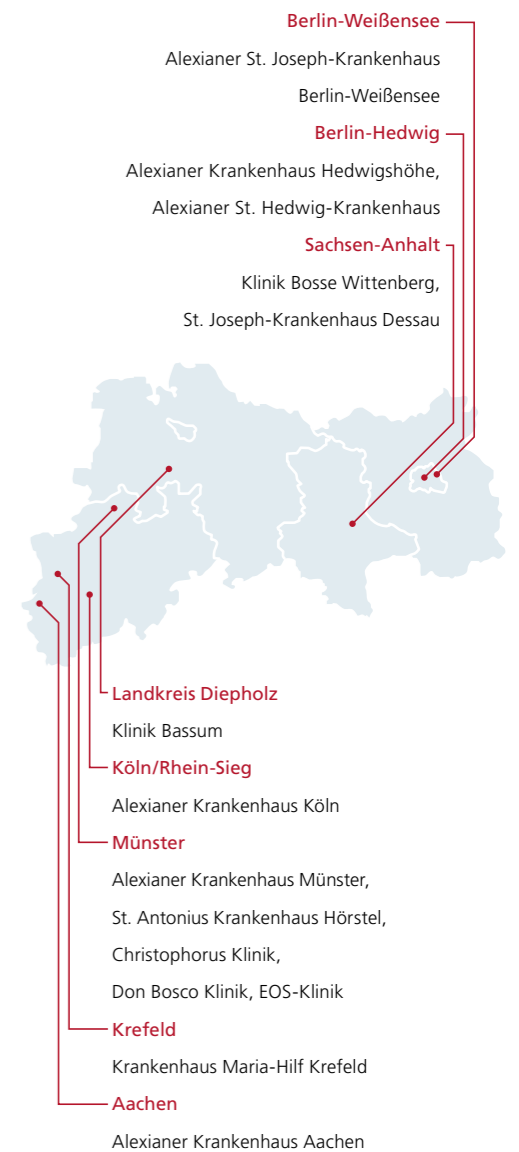
Eine achtsame und wohltuende Umgebung hilft bei der Heilung. Die Psychiatrie-Patienten der Alexianer Krefeld GmbH haben seit dem Sommer die Möglichkeit, einen weiteren Service als Wahlleistung in der „Parkklinik für seelische Gesundheit“ in Anspruch zu nehmen. Komfortable Einzelzimmer und individuelle Betreuung unterstützen das therapeutische Angebot.

Die Wirksamkeit von Sport- und Bewegungstherapie auf Prävention und Heilung ist seit langem nachgewiesen. Nach 15-monatiger Bauzeit wurde im Mai eine neue, großzügige und komfortable Sport- und Therapiehalle am St. Joseph-Krankenhaus in Dessau eingeweiht. Neben der großen Mehrzweckhalle sind mehrere Therapieräume und eine einladende Cafeteria entstanden.

Im Rahmen der jährlichen Tagung der Unternehmensentwicklung Psychiatrie und Psychosomatik tauschten sich im Mai die Pflegedirektoren, Chefärzte und Geschäftsführer über die aktuellen Themen aus. Gesundheitspolitik, das Gesetz zur Weiterentwicklung der Versorgung und Vergütung für psychiatrische und psychosomatische Leistungen (PsychVVG), Qualitätsindikatoren, internetbasierte Therapieinterventionen, Projekte zur Behandlung von Menschen mit psychischen Traumata und die Behandlung von Flüchtlingen standen im Fokus.

Auf Europas größtem Psychiatriekongress, dem Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) Ende November in Berlin, präsentierten sich die Alexianer mit ihren vielfältigen Angeboten an exklusiver Stelle im Eingangsbereich und zogen damit die Aufmerksamkeit der über 9.000 Teilnehmer auf sich. Eröffnet wurde der Kongress von Dr. med. Iris Hauth, Geschäftsführerin und ärztliche Direktorin des Alexianer St. Joseph-Krankenhauses Berlin-Weißensee, die der medizinischen Fachgesellschaft von 2015 bis 2016 vorstand und nun in das Amt des Past-President gewechselt ist.

KLINIKEN FÜR PSYCHIATRIE, PSYCHOTHERAPIE UND PSYCHOSOMATIK



UNTERNEHMENSBEREICH

SOMATIK

Der Unternehmensbereich Somatik bildet einen wichtigen Baustein in der Alexianer-Familie. Seien es Neubauten, Erweiterungen oder Investitionen für medizinische Geräte – im vergangenen Jahr hat sich im somatischen Bereich einiges getan.





Eingerahmt vom Denkmalschutz ist in Potsdam ein modernes, komplettes Krankenhaus mit einem tollen Innenhof entstanden.

Seit Mitte 2016 werden Patienten, Angehörige und Mitarbeiter des St. Josefs-Krankenhauses Potsdam-Sanssouci im neu eröffneten Bistro „Josefs“ verwöhnt. Das Bistro im Neubau hat sich schnell zu einem zentralen Ort auf dem Gelände entwickelt und wird von Patienten wie Mitarbeitern sehr gut angenommen.

Im Oktober 2016 kamen mehr als 2.000 Interessierte zum Tag der offenen Tür in die Klinik Diepholz. Bei Führungen durch die Klinik konnten



Modernste Medizin in all unseren Häusern. Aber nicht nur im Bereich der Somatik zählt; Im Mittelpunkt stehen der Mensch und das Miteinander.

die Besucher Blicke hinter die Kulissen werfen und sonst nicht zugängliche Bereiche besichtigen. Auch im Münsteraner Clemenshospital lockte ein Sommerfest zahlreiche Besucher an. Kinderschminken, Glücksrad, Luftballonwettbewerbe und Ärzte, die sich um verletzte Teddys kümmerten – es fehlte an nichts.

Die Klinik für Innere Medizin, Gastroenterologie und Diabetologie des Krankenhauses Maria-Hilf der Alexianer Tönisvorst GmbH ist seit Juni offiziell durch die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG) als „Stationäre Behandlungseinrichtung für Patienten mit Typ-1- und Typ-2-Diabetes – zertifiziertes Diabeteszentrum DDG“ anerkannt.

Am Clemenshospital in Münster entstand zum 1. Oktober das neue Department für Kinderorthopädie und Deformitätenkorrektur. Das bestehende Portfolio, insbesondere mit Blick auf die Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie, Handchirurgie und Sportmedizin sowie die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, wird damit hervorragend ergänzt und erweitert.

Rund 80 Teilnehmer besuchten im November die in Potsdam stattfindende Somatik-Tagung. Wie in den Jahren zuvor auch war das zweitägige Programm mit zahlreichen Vorträgen und Gesprächsrunden eng getaktet.

Für Patienten mit gastrointestinalen Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle gibt es seit Januar am St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci ein neues Angebot: die ambulante spezialfachärztliche Versorgung – kurz ASV.

Im Alexianer St. Hedwig-Krankenhaus hat im April die Klinik für Geriatrie, die im Berliner Krankenhausplan als eigenständige Hauptfachabteilung mit 30 Betten ausgewiesen ist, ihre Arbeit aufgenommen. Nun können die Alexianer auch in Berlin-Mitte dem wachsenden Bedarf für die Behandlung älterer Menschen besser gerecht werden.

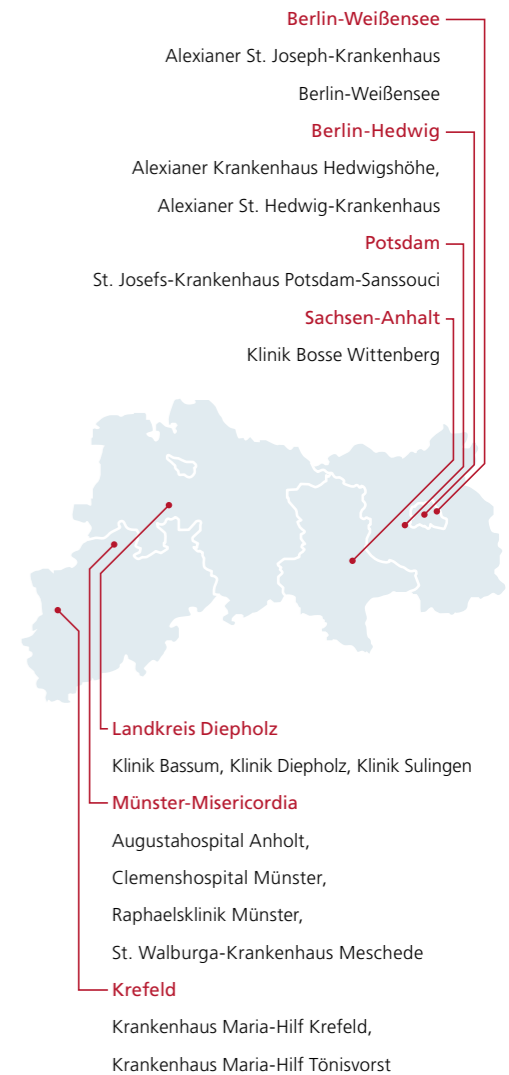
Am 14. März fand im St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci der „Sechste Tag der Darmgesundheit“ statt. Referiert wurde u. a. über die Bedeutung von Vorsorgeuntersuchungen und die zahlreichen Interessierten nutzten die Möglichkeit zum Fragen und Diskutieren.

Seit Februar ist die Klinik für Unfall- und Orthopädische Chirurgie ein zertifiziertes Endoprothetikzentrum. Damit hat sich die Raphaelsklinik auf dem Gebiet des künstlichen Gelenkersatzes in der Region Münster zu einer festen Größe entwickelt.

Innerhalb von vier Tagen zogen nach der feierlichen Eröffnung Mitte Juni drei Stationen samt Patienten, die Funktionsabteilung, Labor, Physiotherapie, die Aufnahmebereiche und Teile der Schreibbüros in den Neubau des St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci um. Das Umzugsgut umfasste knapp 400 Kubikmeter. Von leichtem Verbandsmaterial bis hin zu sensibler Medizintechnik war alles dabei.

Ein Computertomograph der neuesten Generation erweitert das diagnostische Zentrum im Krankenhaus Maria-Hilf Tönisvorst. Durch diese Inbetriebnahme erfährt die radiologische Diagnostik im Krankenhaus eine erhebliche Qualitätssteigerung.

SOMATISCHE EINRICHTUNGEN



UNTERNEHMENSBEREICH

SENIOREN UND PFLEGE

Die Pflege ist ein unerlässliches Element im Bereich der gesundheitlichen Versorgung und sozialen Absicherung. Im Laufe der Zeit ist sie zu einem eigenständigen Bereich im Gesundheitswesen geworden und umfasst heute eine Reihe spezifischer Berufsbilder, insbesondere das der Altenpflege.





Im mediterran gestalteten Alexianer Krankenhaus Hedwigshöhe werden Menschen mit somatischen und psychischen Erkrankungen wohnortnah in ruhiger Lage in Berlin Treptow-Köpenick nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen behandelt. Gemeinsam mit dem Schwesterkrankenhaus zählt das Krankenhaus Hedwigshöhe zu den beliebtesten Krankenhäusern in Berlin (Ergebnis einer Versichertenbefragung zweier großer Krankenkassen).



Nicht nur das Fachliche, auch das Zwischenmenschliche zählt bei den Alexianern. Dabei spielt der gemeinsame Spaß eine bedeutende Rolle.

Bei den Alexianern steht der Bereich Pflege stark im Fokus. So auch bei vielen Projekten und Ereignissen im Jahr 2016: Anfang Juli feierte das Haus Thomas mit einem großen Motto-Sommerfest, an dem mehr als 100 Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter teilgenommen haben, sein fünfjähriges Bestehen. Das im Jahr 2011 eröffnete Haus Thomas bietet 54 Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause und ist eingebettet in die Alexianer-Struktur am Standort Münster.

Im Herbst 2016 startete am St. Antonius Krankenhaus in Hörstel ein neuer ambulanter Pflegedienst: Antonius mobil. Der Pflegedienst deckt die Bereiche ambulante Pflege, ambulante psychiatrische Pflege und ambulant betreutes Wohnen ab.

Rund 300 Gäste besuchten am 2. Juli das traditionelle Sommerfest des Seniorenhauses St. Tönis und nahmen an den zahlreichen Aktionen des Tages teil.

30 Jahre Altenpflege, 30 Jahre Unterstützung und Zuwendung: Das St. Alexius Seniorenpflegeheim in Berlin zählt seit drei Jahrzehnten zur Alexianer-Familie und begrüßte pünktlich zum Jubiläum im Herbst den 1.000. Bewohner.

Neue Bildungswege in der Pflege, und zwar durch Akademisierung und den neuen Studiengang „Angewandte Pflegewissenschaft“ in Kooperation mit der FOM und den Alexianern: Ein spannendes und vielseitiges Thema, das neben einzelnen Projekten aus den Regionen auf der Unternehmertagung „Senioren und Pflege“ Ende des Jahres in Wittenberg für lebhaften Gesprächsstoff sorgte.

Deutschland wird immer älter. Diese Entwicklungen geben dem Fachgebiet Geriatrie eine besondere Bedeutung und daher fand der Gesundheitstag am 12. März in der Alexianer Tönisvorst GmbH mit Vorträgen und persönlichen Gesprächen mit Experten unter dem Motto „Gesund im Alter“ statt.

Ende des Jahres hatte der neue Unternehmensfilm „Wir arbeiten in der Pflege“ Uraufführung. Es kommen Mitarbeiter zu Wort, die ihren Arbeitsalltag mit blumigen Worten beschreiben. Erst am Schluss wird des Rätsels Lösung offenbart: „Wir arbeiten alle in der Pflege.“

Neues Betreuungs- und Pflegeangebot im Seniorenheim Bischof-Ketteler-Haus: Nach neun Monaten Umbauzeit kann der geschützte Wohnbereich mit 20 Plätzen seit Januar 2016 offiziell bewohnt werden. Erstmals ist es hier gelungen, innerhalb des Alexianer-Verbundes für die Region Berlin/Brandenburg einen Bereich für schwer demenziell erkrankte Menschen zu schaffen. Diese werden nun nach dem mäeutischen Pflegemodell betreut – ein Alleinstellungsmerkmal in der Alexianer-Familie.

Neben weiteren zahlreichen Messeauftritten waren die Alexianer auch auf insbesondere für den Bereich Senioren und Pflege wichtigen Messen und Kongressen vertreten: Im März präsentierten sich die Alexianer bei den Deutschen Pflegetagen auf 20 Quadratmetern einem breiten Fachpublikum. Vom 1. bis 2. September fand der Demografiekongress statt. Hier repräsentierten Professorin Dr. Vjera Holthoff-Detto, Professor Dr. Ralf Ihl, Britta Schmidt und Manuela Begall den Alexianer-Konzern.

SENIOREN- UND PFLEGEINRICHTUNGEN



UNTERNEHMENSBEREICH

EINGLIEDERUNGS- UND JUGENDHILFE

Menschen mit krankheits- und/oder behinderungsbedingten Benachteiligungen in die Mitte der Gesellschaft zurückzubringen und ihnen bestmögliche Teilhabe zu ermöglichen – das sind wichtige Ziele der beiden Arbeitsfelder der Eingliederungs- und Jugendhilfe.





Das Dominikus Brock Haus mit Therapie- und Mehrzweckräumen auf dem Alexianer Gelände in Köln: An diesem Standort bieten die Alexianer ein umfassendes Angebot für psychisch kranke, geistig behinderte und pflegebedürftige Menschen, sowie eine große Anzahl von Wohn- und Arbeitsangeboten für psychisch behinderte Menschen an.

A 27. September feierte die Alexianer Aachen GmbH mit Mitarbeitern und Bewohnern die Einsegnung ihres neuen Wohnheims Haus Barbara in Alsdorf. Hier finden 24 Männer und Frauen mit einer geistigen Behinderung ein Zuhause und werden rund um die Uhr in überschaubaren Wohngruppen betreut.

Das Haus Martin ist ein Wohnheim des Alexianer Wohn- und Beschäftigungsverbundes Aachen. Seit dem Frühjahr sind hier nun drei Wohngruppen für Menschen mit chronischen Abhängigkeitserkrankungen beheimatet. Die 24 Bewohner haben einen hohen sozialen Integrationsbedarf, da neben der Suchterkrankung häufig weitere psychische Erkrankungen bestehen.

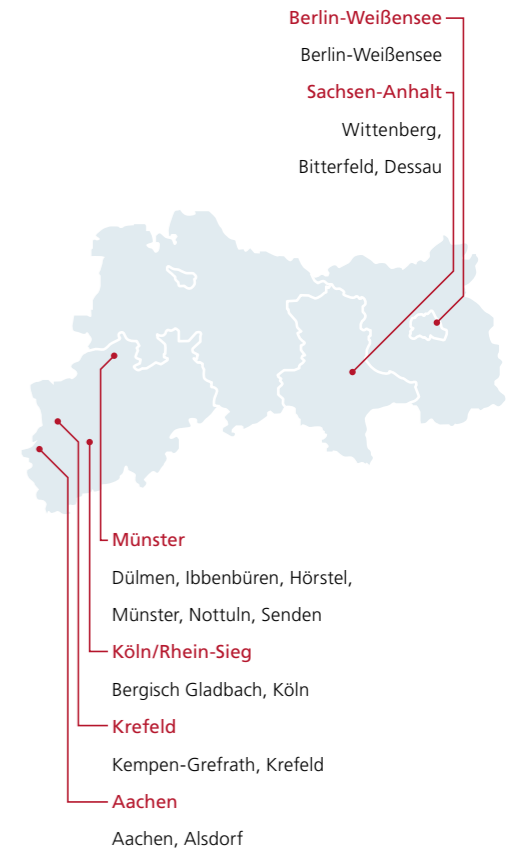
Die Alexianer Werkstätten Münster/Köln gewannen im Oktober 2016 die Deutsche Fußball-Meisterschaft der Werkstätten für behinderte Menschen. 16 Teams aus dem gesamten Bundesgebiet kämpften in Duisburg um die begehrte Trophäe, die sich schließlich nach einem spannenden Finale die Alexianer sichern konnten.

Die Alexianer in Münster begannen in den 80er-Jahren künstlerisch begabte Menschen mit Behinderung gezielt zu fördern. Damals entstand auch das Kunsthaus Kannen, das im September eine Retrospektive in Buchform vorstellte: „Das Kunsthaus Kannen Buch. Kunst der Gegenwart – Art Brut und Outsider Art“.

Im Martinistift wurde Mitte des Jahres ein großes Sommerfest und Ende September das Fest der Kulturen gefeiert. Die Alexianer Martinistift GmbH verfügt über stationäre und teilstationäre Jugendhilfeangebote sowie ambulante Dienste. Hier werden über 200 Jugendliche und junge Erwachsene in unterschiedlichsten Wohnformen betreut.



UNSERE EINRICHTUNGEN DER EINGLIEDERUNGS- UND JUGENDHILFE



Die größte Betriebsstätte der Gemeinnützigen Werkstätten Köln (GWK) erhielt im Sommer mit der angegliederten Verwaltung in Köln-Pesch ein neues Gesicht. Seitdem wird der Verbund Alexianer – GWK auch nach außen deutlich: durch einen Anstrich mit zwei roten Streifen an der Fassade. Ein an der Fassade angebrachtes Banner wurde vom AlexOffice in Münster gestaltet.

Mitte des Jahres hat bei den Werkstätten in Köln der zweite Girls- und Boys-Day stattgefunden. Traditionell soll dieser Orientierungstag Schülerinnen und Schüler einer Förderschule dabei unterstützen, eigene Wege bei der Berufswahl zu gehen.

Anfang Juli starteten die Häuser Lukas und Josef mit einem Richtfest in die finale Bauphase. Hier werden jeweils 24 Menschen mit Behinderung einziehen, die derzeit noch im Altbau auf dem Alexianer-Gelände in Münster-Amelsbüren wohnen.

Bereits zum vierten Mal hat die Tagung der Unternehmensentwicklung Eingliederungs- und Jugendhilfe stattgefunden. Im Februar 2016 trafen sich 40 Teilnehmer im Alexianer Martinistift in Nottuln und diskutierten im Schwerpunkt das Thema „Beziehungsgestaltung im Zwangskontext“.



Selbstbestimmung und Teilhabe – für viele sind es Fremdworte, im Handeln der Alexianer ist es Alltag.

DIENSTLEISTUNGEN

Der Unternehmensverbund der Alexianer wird von mehreren Dienstleistern unterstützt. Diese übernehmen regions- und einrichtungsübergreifend Tätigkeiten, insbesondere im Service-Bereich.





Seit mehr als 170 Jahren ist das Alexianer St. Hedwig-Krankenhaus als ältestes katholisches Krankenhaus Berlins fester Bestandteil der medizinischen Versorgung in Berlin-Mitte. In allen Fragen der körperlichen und psychischen Gesundheit sind Ärzte, Pflegekräfte und Therapeuten kompetente Ansprechpartner für die Patienten, denen sie achtsam und mit großer Zuwendung zur Seite stehen. Gemeinsam zählen die beiden Schwesterkrankenhäuser der Alexianer St. Hedwig Kliniken Berlin – das St. Hedwig-Krankenhaus und das Krankenhaus Hedwigshöhe – zu den beliebtesten Krankenhäuser in Berlin (Ergebnis einer Versichertenbefragung zweier großer Krankenkassen).

Die Alexianer DaKS GmbH ist neben der Conciliamus GmbH ein Dienstleistungsunternehmen der Alexianer. Die DaKS ist zuständig für die Informationstechnologie von Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen sowie unterschiedlichster Behinderteneinrichtungen und Werkstätten.

Die größte Dienstleistungsgesellschaft der Alexianer ist die Agamus. Die Alexianer Agamus GmbH ist mit dem Tochterunternehmen Agamus Dienste GmbH mittlerweile auf über 1.250 Mitarbeiter angewachsen und erbringt mit dieser „Manpower“ Dienstleistungen vor allem in den Bereichen Gebäude- und Baumanagement, Gebäudereinigung und Gastronomie. Insbesondere im Verpflegungsbereich erfolgten im vergangenen Jahr erhebliche Investitionen in Bauprojekte. In Münster-Amelsbüren wurde zur künftigen Versorgung zweier Regionen eine Zentralküche geplant, gebaut und zum Ende des Jahres fertiggestellt.

Dienstleister 2016	Mitarbeiter	Leistungsart
Alexianer Agamus GmbH	873	Gastronomie, Reinigung, Baumanagement
Agamus Dienste GmbH	505	Reinigungs- und Gebäudedienstleistungen
Levare GmbH	204	Personaldienstleistungen
Alexianer Personal Service GmbH	90	Personaldienstleistungen
Alexianer Service GmbH	44	Personal- und Finanzdienstleistungen
Alexianer DaKS GmbH	63	Informationstechnologien
Conciliamus GmbH	40	Informationstechnologien
Manus-in-Manu Servicegesellschaft mbH	199	Reinigungs- und Gebäudedienstleistungen

Damit einhergehend hat die ABUS (Arbeitssicherheit, Brand- und Umweltschutz) ihren Tätigkeitsbereich in der Region West ausgeweitet. Bereits das Bauprojekt wurde beratend begleitet und einheitliche Informations- und Dokumentationsunterlagen wurden zur Verfügung gestellt.

Im April wurde in Krefeld das „Café am Park“ und im Oktober die Cafeteria in Dessau (im Gebäude der neuen Therapiehalle) eröffnet. Hier sind Agamus-Mitarbeiter insbesondere für Services aller Art zuständig.

Auch die Patientenversorgung konnte Mitte des Jahres an mehreren Standorten, unter anderem mit Wahlleistungskonzepten in Potsdam und Krefeld, erweitert werden.

In der Klinik Bosse Wittenberg wurde eine Komplettsanierung der Küche durchgeführt und das Produktionsverfahren auf Cook and Chill umgestellt. Mitte Juli erfolgten die hygienische Abnahme und die Erteilung der erforderlichen EU-Zulassung für die Küche.



Rund 2.000 Mitarbeiter sind für die Alexianer im Dienstleistungsbereich tätig. Sie kümmern sich um saubere Stationen, frisches Essen, eine reibungslos laufende IT und vieles mehr.

Für den Geschäftsbereich Bau und Technik galt es, zusätzlich zu zahlreichen Instandhaltungs-, Um- und Neubauprojekten eine Reihe von großen Baumaßnahmen zu bewältigen, die in Planung, Durchführung und Abnahme von der Agamus begleitet wurden. Hier sind insbesondere Pavillon D in Berlin-Hedwigshöhe, das provisorische Stationsgebäude in Berlin-Weißensee, der Neubau des Zytostatika-Labors und die Aufstellung der OP-Container in Berlin-Mitte sowie die Therapiehalle in Dessau hervorzuheben.

Im St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci wurde Ende 2016 für die vielen Logistikaufträge eine Logistik-App erfolgreich getestet. Damit können alle telefonischen Aufträge vom Logistikmitarbeiter über das hausinterne WLAN auf einem eigenen Server gespeichert werden. Zum Beginn des Jahres 2017 wurden alle Logistikmitarbeiter mit einem DECT-Telefon und der App ausgestattet.



ALEXIANER ALS ARBEITGEBER

Unsere Mitarbeiter verbringen einen großen Teil ihrer Zeit am Arbeitsplatz. Somit sehen wir es als Arbeitgeber als besondere Aufgabe an, diesen Arbeitsplatz und das unmittelbare Umfeld so zu gestalten, dass sie für den Erhalt der Gesundheit förderlich sind. Dies gilt umso mehr für Berufsgruppen, für die die Arbeit nicht nur körperlich anstrengend, sondern auch emotional mitunter sehr herausfordernd ist. Vor dem Hintergrund einer alternden Gesellschaft, die sich in der Mitarbeiterstruktur widerspiegelt, hat das Thema Gesundheitsförderung das vergangene Jahr stark geprägt und wird auch in der Zukunft weiter an Bedeutung gewinnen.





Ein noch junger Inklusionsbereich der Alexianer in Münster: das Hotel am Wasserturm. Menschen mit und ohne Behinderung arbeiten hier auf dem Ersten Arbeitsmarkt zusammen. Und das mit Erfolg: Belegungszahlen und Nutzung der Tagungsräume sprechen für sich.



Auf dem großen Gelände der Region Münster hat auch die Holding ihren Sitz.

NACHHALTIGE KONZEPTE ZUR FÖRDERUNG DER GESUNDHEIT

Diese Herausforderung haben wir stets im Blick und bieten unseren Mitarbeitern an den jeweiligen Standorten umfangreiche Angebote zur Förderung der Gesundheit an. Uns als Arbeitgeber ist es wichtig, alle Maßnahmen, Angebote, Rahmenbedingungen und Strukturen in ganzheitliche Konzepte einzubinden, in denen nicht nur unsere Fürsorge als Arbeitgeber zum Ausdruck kommt, sondern auch der Selbstverantwortung der Mitarbeiter Rechnung getragen wird.

Ein hervorstechendes Angebot, das in den letzten Jahren zunehmend in allen Einrichtungen in den Fokus gerückt wurde, ist das betriebliche Gesundheitsmanagement. Erkrankten Mitarbeitern eine dauerhafte Teilhabe zu ermöglichen, ist Ziel aller Maßnahmen.

DAS BETRIEBLICHE EINGLIEDERUNGS-MANAGEMENT BEI DEN ALEXIANERN

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement bzw. dessen Umsetzung ist in vielen Regionen der Alexianer mit den Mitarbeitervertretern abgestimmt und in transparente Verfahren eingebettet. Es bietet den betroffenen Mitarbeitern die Möglichkeit, gemeinsam mit einem individuellen BEM-Team nach geeigneten Maßnahmen und Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen. Dieser gemeinsam verantwortete Suchprozess findet in einem geschützten und vertrauensvollen Rahmen statt. Er bietet die Grundlage dafür, nicht nur Ursachen herauszufinden, sondern auch gemeinsam nach Lösungen zu suchen und den Mitarbeitern eine dauerhafte Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen.

Wir kümmern uns aber nicht nur um vorhandenes Personal, sondern auch um potenzielles. So haben wir im vergangenen Jahr auf zahlreichen Messen und Kongressen mit entsprechenden Marketingmaßnahmen um neue Mitarbeiter geworben, etliche Gespräche geführt und den Bekanntheitsgrad der Alexianer als Arbeitgeber erhöht.



CHRISTLICHE ETHIK, LEITBILD UND SPIRITUALITÄT

Nach Meinung des heiligen Thomas Morus ist Tradition „nicht das Halten der Asche, sondern das Weitergeben der Flamme“. 2010 von den Alexianerbrüdern gegründet, unterstützt das Referat Christliche Ethik/Leitbild/Spiritualität die Geschäftsführungen und die Mitarbeiter der Alexianer bei dieser Aufgabe. Weitergabe der Flamme bei den Alexianern, das bedeutet: das Charisma der Brüder fortführen und die christliche Werteorientierung stärken.





Die Alexianer Kliniken Landkreis Diepholz verfügen mit den Kliniken der Grund- und Regelversorgung in Bassum, Diepholz und Sulingen (hier der Haupteingang der Klinik) sowie dem Zentrum für seelische Gesundheit an der Klinik Bassum über ausgewiesene Versorgungsschwerpunkte in den verschiedenen medizinischen Bereichen.

CHARTA

„Das Leitbild mit Leben füllen“ – das ist Sinn und Zweck der Alexianer-Charta der Compassio. In der Charta sollen die Aussagen des Leitbildes mit dem konkreten Arbeitsalltag verbunden werden.

Die Charta ist die Chance, die Unternehmenskultur weiterzuentwickeln. Deshalb sind besonders die Mitarbeitenden gefragt. Denn nur durch ihre eingebrachten Ideen, Vorschläge und Fragen kann die Charta entstehen und (weiter) entwickelt werden. Dabei ist wichtig: Die Charta ist kein Gesetzbuch, sondern hat eine ethische Perspektive.

So wurden 2016 die Charta-Texte wie „Umgang mit Flüchtlingen“ und „Interkulturalität“ fertiggestellt und weitere Texte wie „Umgang mit Sterben“ sind in Vorbereitung. Die Mitarbeiter werden kontinuierlich per Infobrief über den jeweiligen Bearbeitungsstand und die verabschiedeten Dokumente informiert.

ETHIK

„Begegnungen und Erfahrungen mit dem Fremden – ethische Herausforderungen der Interkulturalität im Krankenhaus“ lautete das Thema des dritten Alexianer-Ethikfachtags, den das Referat CELS in Kooperation mit dem Institut für Fort- und Weiterbildung der Alexianer organisierte und durchführte. Neben den Mitarbeitern war auch die Fachöffentlichkeit eingeladen. In den Regionen Münster, Berlin und Aachen wurde das Themenfeld Interkulturalität aus soziologisch-historischer, theologisch-ethischer und psychiatrisch-psychologischer Perspektive in Vorträgen und Workshops beleuchtet.

„Organisationsethik“ – so das Thema der vierten Konferenz der Klinischen Ethikkomitees, die im Juni in Münster und Berlin stattfand.

Die Teilnehmer konnten sich bei einem Vortrag informieren und anschließend in persönlichen Gesprächen austauschen.

Der Newsletter „EthiKette“ wurde viermal intern an die Mitglieder der Ethikkomitees und interessierte Mitarbeiter verschickt. Der Newsletter informiert die Empfänger vierteljährlich über Tipps und Trends aus der Ethik. Die Projektgruppe „Ethische Beratungsstrukturen auf Holdingebene“ beendete nach der erfolgreichen Implementierung eines überregionalen Ethikkomitees der Alexianer GmbH analog zu den regionalen Ethikkomitees ihre Arbeit.

SPIRITUALITÄT

„Islam und Seelsorge“ lautete das Thema der vierten bundesweiten Seelsorgekonferenz in Münster. Hier diskutierten die Seelsorger in den Einrichtungen der Alexianer die Chancen und Herausforderungen heutiger Seelsorge im Krankenhaus. Der interne Newsletter „Horizonte“ hatte das Thema Veränderung („Routine“, „Und täglich grüßt das Murmeltier“, „Das Fremde“, Widerstand u. v. m.) zum Inhalt. Der Newsletter stößt auf großes Interesse und kann auf eine stetig steigende Abonnentenzahl verweisen.

WEITERES

Das Seelsorgekonzept der Alexianer wurde beschlossen und wird zeitnah in Kraft gesetzt.

Die Projektgruppe zur Planung der Teilnahme am Katholikentag hat ihre Arbeit im Oktober 2016 aufgenommen. Geplant sind Projekte sowie Unterstützung in der Logistik.



Blick vom Kirchenraum in die Kuppel der St. Hedwigs-Kathedrale in Berlin.



QUALITÄT BEI DEN ALEXIANERN

Das Qualitätsmanagement ist ein Instrument zur Unternehmenssteuerung und Unternehmensentwicklung und gleichzeitig ein Führungsinstrument. Es unterstützt die Leitung eines Unternehmens mit definierten Strukturen und Abläufen, um zukunftsorientiert im Wettbewerb bestehen zu können.





Die Einrichtungen der Alexianer Region Krefeld mit ihrer 153-jährigen Geschichte decken fast alle Segmente eines Leistungsanbieters des Gesundheits- und Sozialwesens ab. Der größte Bereich sind dabei die beiden Krankenhäuser in Krefeld und Tönisvorst, deren Besonderheiten der umfassende Schwerpunkt Altersmedizin und die enge Verknüpfung von Somatik und Psychiatrie sind. Hier ein Blick auf die moderne Wahlleistungsstation mit 76 Komfortbetten.

Im Qualitätsnetzwerk der Alexianer standen die Projekte des vergangenen Jahres einmal mehr im Zeichen einer kontinuierlichen Verbesserung von Qualität und Sicherheit.

Die neuen Akzente, die sich aus der Revision der DIN EN ISO 9001:2015 ergaben, kamen sowohl regional als auch überregional zur Anwendung. Die erste Gesamthaus-Zertifizierung nach der revidierten Norm fand erfolgreich in Krefeld statt.

Die Integration der Misericordia-Kliniken in den Verbund wurde auch aus der Perspektive des Qualitätsmanagements als wechselseitige Bereicherung erlebt. Die somatischen Häuser mit vergleichsweise längerer DIN-EN-Tradition bereicherten den kollegialen Austausch und gaben neue Impulse. Das verbundweit implementierte elektronische QM-Handbuch WiMa (Wissensmanagementportal des QM) wurde von den Einrichtungen der Alexianer Misericordia sehr positiv bewertet und die Migration aus ihrer bis dahin genutzten Software in das Alexianer-Portal verlief mit Unterstützung der DaKS unkompliziert und störungsfrei. Ebenfalls unter Beteiligung der neuen Häuser fanden 2016 erstmals einrichtungsübergreifende interne Audits statt.

Im April 2016 wurde referatsseitig die zweite konzernweite Mitarbeiterbefragung durchgeführt. Das Befragungsset und die Befragungsgruppen wurden im Vergleich zur ersten Befragung nicht verändert, so dass ein guter Datenvergleich für die teilnehmenden Einrichtungen möglich wurde.

Im konzernweiten Gesamtvergleich, inklusive der neu in den Konzern eingebundenen Einrichtungen, sind die Zufriedenheitswerte gleich gut geblieben.

Im Bereich Patientenbefragungen wurde ein konzernweit einheitlicher Patientenfragebogen entwickelt, abgestimmt und verabschiedet. Mit einem Pilordurchlauf in der Region Krefeld und im St. Hedwig-Krankenhaus wurde die Praktikabilität von regionaler Durchführung und zentraler Auswertung der Befragung getestet. Die Befragung ist regional versetzt ab Januar 2016 in den Routinebetrieb gegangen.

Das Jahrestreffen der Qualitätsmanager im September stand 2016 ganz im Zeichen der Patientensicherheit. Vorgegangen war eine umfassende Bestimmung des Ist-Zustandes über bereits eingeführte Instrumente des Risikomanagements. Es ging in der Folge weniger um eine mögliche Vereinheitlichung der Instrumente als vielmehr um die Frage, wie wirksam diese in Bezug auf das gewünschte Ergebnis einer Erhöhung der Patientensicherheit sind.

Des Weiteren wurden die „Alexianer Top Five“ im Risikomanagement erarbeitet: Die wichtigsten Risikobereiche – sowohl aus Patientensicht als auch unter Berücksichtigung der realen Schadensrelevanz – wurden priorisiert.

Das gleichmäßige Monitoring aller identifizierten Risikobereiche dient immer dem gleichen Ziel: der Optimierung der Sicherheit für unsere Patienten.

- » Risikomanagement
- » Wissensmanagement
- » Qualität und Kommunikation
- » Organisationsentwicklung





ZERTIFIZIERUNGEN		
EINRICHTUNG	QM-SYSTEM/HAUSZERTIFIZIERUNG	ZENTRENZERTIFIZIERUNG
Alexianer St. Hedwig Kliniken Berlin GmbH St. Hedwig-Krankenhaus	DIN EN ISO 9001:2008/2015 Zertifiziert seit 06/2013	Darmkrebszentrum nach DIN EN ISO 9001:2008 seit 2015 Beckenbodenzentrum Zertifiziert seit 2013, Fachzertifizierung Schilddrüsenzentrum Zertifiziert seit 2013, Fachzertifizierung Hernienzentrum Zertifiziert seit 2016, Fachzertifizierung Labor Zertifiziert seit 2010, Fachzertifizierung Apotheke Zertifizierung 2017 geplant Fachzertifizierung Palliativmedizin Zertifizierung 2017 geplant Fachzertifizierung Qualitätssiegel Geriatrie Zertifizierung 2017 geplant Fachzertifizierung
Alexianer St. Hedwig Kliniken Berlin GmbH Krankenhaus Hedwigshöhe	DIN EN ISO 9001:2008/2015 Zertifiziert seit 06/2015	Darmkrebszentrum nach DIN EN ISO 9001:2008 seit 07/2009 Endoprothetikzentrum nach ClarCert seit 12/2014 Alterstraumatologisches Zentrum (ATZ) nach DGG, DGGG, BV Qualitätssiegel Geriatrie nach BV Geriatrie seit 06/2015

ZERTIFIZIERUNGEN		
EINRICHTUNG	QM-SYSTEM/HAUSZERTIFIZIERUNG	ZENTRENZERTIFIZIERUNG
Alexianer St. Joseph Berlin-Weißensee GmbH	DIN EN ISO 9001:2008/2015	Reha Sucht (deQus) Zertifiziert seit 2012 (wurde am 30.9.16 geschlossen) 6. bis 8.2.2017 Patientensicherheitsaudit der GRB
Alexianer Sachsen-Anhalt GmbH Klinik Bosse Wittenberg	DIN EN ISO 9001:2008/2015 beruf und familie, zertifiziert seit 2010, Rezertifizierungen 2013 und 2016 BUND Gütesiegel „Energiesparendes Krankenhaus“ seit 2004, rezertifiziert 2009 und 2014	Parkinson-Fachklinik Zertifiziert seit 2010, 2013 und 2016 rezertifiziert
Alexianer Sachsen-Anhalt GmbH St. Joseph-Krankenhaus Dessau	DIN EN ISO 9001:2008/2015 beruf und familie, zertifiziert seit 2010, Rezertifizierungen 2013 und 2016 BUND Gütesiegel „Energiesparendes Krankenhaus“ seit 2012	Entfällt
Alexianer St. Josef Potsdam GmbH	ProCumCert Zertifiziert 2006–2015; in Umstellung auf DIN EN ISO 9001:2008/2015	Stationäre Fußbehandlungseinrichtung DDG (Deutsche Diabetes Gesellschaft) Chest Pain Unit Zertifiziert seit 2009, rezertifiziert 2012 Stroke Unit Zertifiziert seit 2010, rezertifiziert 2014 Regionales MS-Zentrum seit 2011
Alexianer Krefeld GmbH	DIN EN ISO 9001:2015 Zertifiziert seit 2016	Stroke Unit seit 2013, rezertifiziert 2016 beruf und familie seit 2009, zuletzt 2015 rezertifiziert Q-Reha ambulante Neurologie (DIN ISO 9001:2008) seit 2015 Q-Reha Abhängigkeitserkrankungen (DIN ISO 9001:2008) seit 2015 Q-Reha Psychotrauma (DIN ISO 9001:2008) seit 2015 Zertifizierte Teilnahme am Knorpelregister seit 2014 (Codon) Zertifizierte stationäre Fußbehandlungs- einrichtung nach DDG seit 2015 Angehörigenfreundliche Intensivstation nach Pflege e. V. seit 2016 Zertifizierter Rehasport nach DVGS seit 2015

ZERTIFIZIERUNGEN		
EINRICHTUNG	QM-SYSTEM/HAUSZERTIFIZIERUNG	ZENTRENZERTIFIZIERUNG
Alexianer Aachen GmbH	DIN EN ISO 9001:2008 Zertifiziert seit 2007, rezertifiziert 2016 2018 Rezertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015	Wohnverbund Arbeitet nach DIN EN ISO 9001:2008, 2013 zertifiziert als Träger nach dem Recht der Arbeitsförderung
Alexianer Köln GmbH	Selbstbewertung/Nicht zertifiziert	Reha Sucht – nicht zertifiziert Werkstätten seit 1998 zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
Alexianer Münster GmbH	Selbstbewertung/Nicht zertifiziert	Werkstätten seit 1998 zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
Alexianer Misericordia GmbH Raphaelsklinik	DIN EN ISO 9001:2008/2015 Rezertifiziert 2014	Darmkrebszentrum Münster 2009 (Onkozert) Pankreaszentrum 2011 (Onkozert) Schilddrüsenzentrums 2012 (DGAV und CAEK) Chest Pain Unit 2012 (DKG) Hypertoniezentrum 2013 (DHL) Prostatazentrum 2013 (DVPZ) MAGKS Münsteraner Allianz gegen Krebs, Onkologisches Zentrum zertifiziert seit 2013 Endoprothesenzentrum 2016 (EndoCert)
Alexianer Misericordia GmbH Clemenshospital	DIN EN ISO 9001:2008 Rezertifiziert 2014	MAGKS Münsteraner Allianz gegen Krebs, Onkologisches Zentrum zertifiziert seit 2013 DZ Portal 10 Darmzentrum seit 2009 LKZ Lungenkrebszentrum seit 2010 BZM Brustzentrum Münsterland seit 2006 NOZ Neuroonkologisches Zentrum seit 2015 Regionales Traumazentrum 2010 Akutschmerzdienst 2012 Hypertoniezentrum 2013 Zertifikat der Deutschen Diabetesgesellschaft 2013 Mukoviszidosezentrum Pädiatrie 2015 Gastroenterologisches Z. Pädiatrie 2006
Alexianer Misericordia GmbH Augustahospital	DIN EN ISO 9001:2008 Rezertifiziert 2015	MS-Zentrum nach Richtlinien DMSG Bundesverband e.V. MRSA-Siegel Parkinson Spezialklinik nach dem Kriterienkatalog der Deutschen Parkinson Vereinigung e.V.

ZERTIFIZIERUNGEN		
EINRICHTUNG	QM-SYSTEM/HAUSZERTIFIZIERUNG	ZENTRENZERTIFIZIERUNG
Alexianer Misericordia GmbH St. Walburga-Krankenhaus	DIN EN ISO 9001:2008/2015 Rezertifiziert 2014	Chest Pain Unit DGK-zertifiziert seit 2015 Darmkrebszentrum Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008 seit 2013 Lokales Traumazentrum im TNW Ruhrgebiet nach DGU seit 2010
Alexianer Landkreis Diepholz GmbH	DIN EN ISO 9001:2008/2015	Brustschmerz-Ambulanz Rezertifiziert 2017 Deutsche Gesellschaft für Kardiologie Regionales Traumazentrum Nach DGU 2016 rezertifiziert Gesundheit- und Krankenpflegeschule Nach AZAV trägerzertifiziert seit 2015
Seniorenpflegeheime	Arbeiten ISO-konform Zertifizierung entfällt	Entfällt
MVZ	QM-System QEP eingeführt Zertifizierung entfällt	Entfällt
Alexianer Dienstleister	Alexianer Agamus GmbH: Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2015 im Aufbau, nicht zertifiziert	Entfällt

Stand: 4/2017

Zahlreiche Zertifikate und Auszeichnungen belegen unsere
Qualitätsarbeit, unsere Kompetenzen und unser Wirken.



ORGANISATIONS- STRUKTUR DER ALEXIANER GMBH





Alexianer

STIFTUNG DER ALEXIANERBRÜDER

Stiftungskuratorium

AUFSICHTSRAT

HAUPTGESCHÄFTSFÜHRUNG



Die Alexianer in Sachsen-Anhalt bieten fachlich kompetente Dienstleistungen in den Bereichen Neurologie, Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik sowie in der hausärztlichen Versorgung. Zur Alexianer Sachsen-Anhalt GmbH gehören u. a. das St. Joseph-Krankenhaus Dessau (oben) und die Klinik Bosse Wittenberg.

ANDREAS BARTHOLD

KÖLN/RHEIN-SIEG

KREFELD

MÜNSTER

MÜNSTER-MISERICORDIA

POTSDAM

ALEX HOPPE

AACHEN

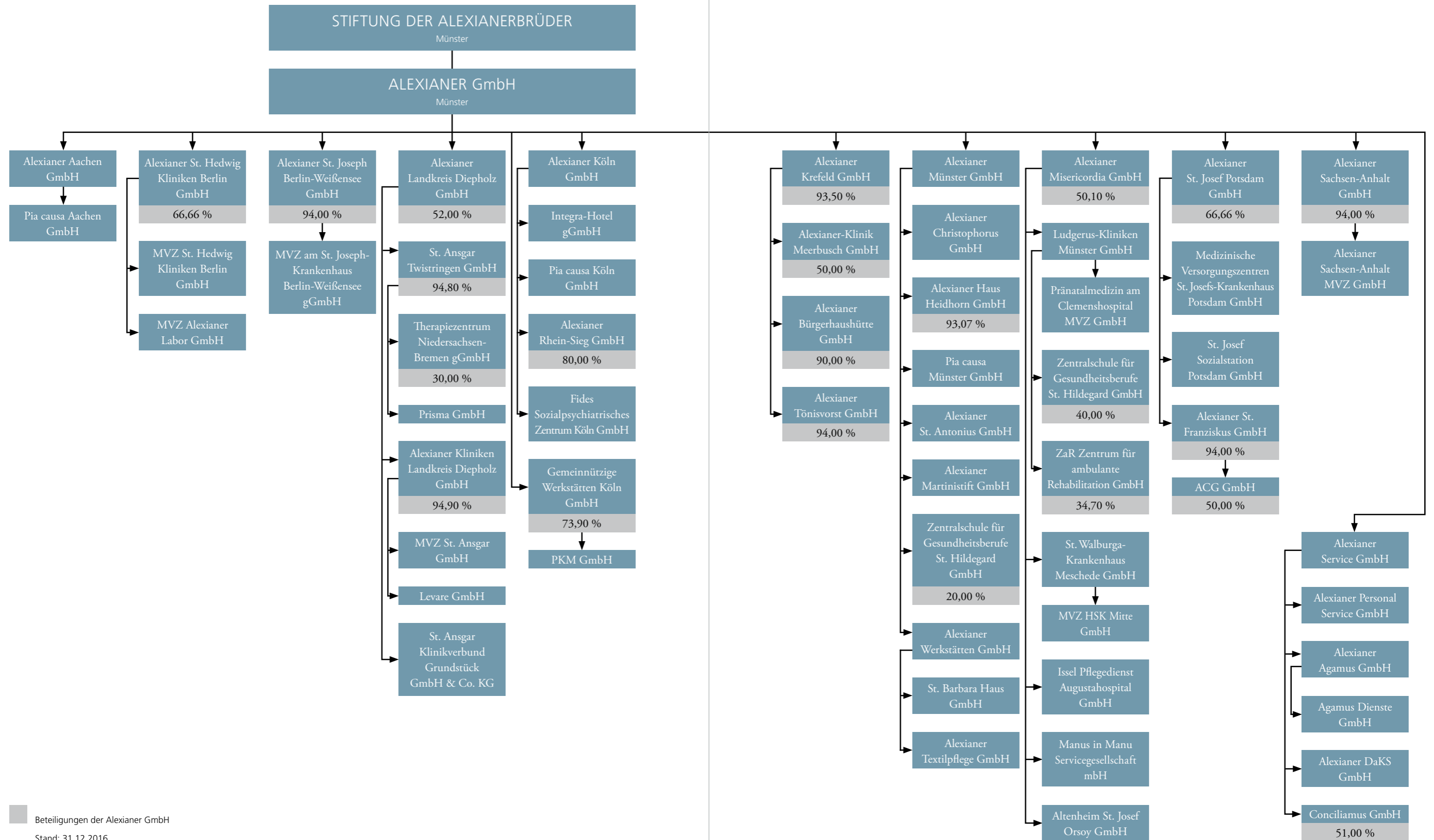
BERLIN-HEDWIG

BERLIN-WEISSENSEE

DIEPHOLZ

SACHSEN-ANHALT

Die Hauptgeschäftsführer der Holding stehen den Regionalgeschäftsführern als zugeordnete Ansprechpartner und „Kümmerer“ zur Verfügung.



Beteiligungen der Alexianer GmbH
Stand: 31.12.2016

Alexianer GmbH

Alexianerweg 9

48163 Münster

Tel.: (02501) 966-55100

Fax: (02501) 966-55109

E-Mail: mail@alexianer.de

www.alexianer.de

Stiftung der Alexianerbrüder

Alexianerweg 9

48163 Münster

Tel.: (02501) 966-55500

Fax: (02501) 966-55501

E-Mail: info@stiftung-alexianerbrueder.de

www.stiftung-alexianerbrueder.de

**Provinzialat der Ordensgemeinschaft
der Alexianerbrüder**

Alexianerweg 7

48163 Münster

Tel.: (02501) 966-20400

Fax: (02501) 966-20444

E-Mail: provinzialat@alexianerkloster.de

www.alexianerkloster.de